

Personalnachricht

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal
= Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **20 (1869)**

Heft 3

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Personalnachricht.

Wir haben Ihnen die traurige Nachricht zu geben von dem plötzlichen Hinschiede des

Herrn Emil von Greyerz, Stadtforstmeister von Bern.

Inmitten der Ausübung seines Berufes, bei Besichtigung der Verbauungen an der Aare, im Dählhölzli bei Bern, sank er vom Herzschlag getroffen, in die Arme seines Sohnes und verschied nach wenigen Minuten, umgeben vom Unterförster und den Bauwarten des Reviers.

Land- und forstwirthschaftliche Ausstellung in Namür (Belgien) im Sept. 1869.

Der land- und forstwirthschaftliche Verein der Provinz Namür ladet zu zahlreicher Beschickung seiner internationalen fünfjährigen Ausstellung, die im September d. J. in Namür abgehalten wird, ein. Nähere Aufschlüsse ertheilt Herr Kolk, Oberförster in Luxemburg. Das Programm dieser Ausstellung kann bei der Redaktion bezogen werden.

I n s e r a t e.

Forst-Cultur-Geräthe,

nämlich: **Reiheneggen, Exstirpatoren und Säufelplüge** zur Handhabung von 2 Personen beim Lockern und Reinigen der Pflanzschulen, sowie **Rillenplüge** zum Verschulen der Pflanzen, welche Geräthe wegen ihrer billigen Arbeitsleistung im März-Heft der „Allg. Forst- und Jagdzeitung“ durch den fürstlich hohenzoller'schen Oberforstrath, Herr Fischbach empfohlen wurden, werden unter Garantie für Dauerhaftigkeit und Brauchbarkeit zu billigen Preisen angefertigt durch

Johann Buck, Schmied in Sigmaringen.

Im Verlag der Unterzeichneten ist so eben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Ueber den

G e r b s t o f f d e r E i c h e.

Für Lederfabrikanten,

Waldbesitzer und Pflanzenphysiologen

bearbeitet von

Dr. Theodor Hartig

Herzogl. Braunschweigischer Forstrath und Professor.

8. geh. 48 fr. oder 14 Ngr.

Stuttgart, Februar 1869.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.